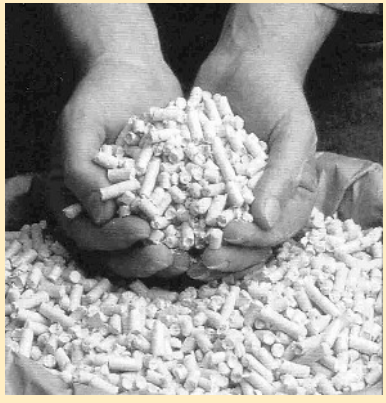
Vorteile von Holzpellets und Biomassebrennstoffen:

- Sie sind global nahezu unbegrenzt verfügbar und in kurzem Zeiträumen nachwachsend, d.h. kommenden Generationen wird nichts weggenommen.
- CO_2-Neutralität: Das bei der Verbrennung abgegebene Kohlendioxid wird beim Wachsen der Pflanzen im Rahmen der Photosynthese wieder aufgenommen. Die CO_2-Emissionen einer Holz-Pelletheizung gehen so wieder in den ökologischen Kreislauf ein. Bei der ungenutzten Verrottung des Rohmaterials würde der organisch gebundene Kohlenstoff ebenso als Kohlendioxid in die Atmosphäre übergehen.
  Siehe auch **www.CO2-Fußabdruck.de.**
- Regionale Vorkommen bedeuten kurze Transportwege, sie schaffen regional Arbeitsplätze und machen unabhängig von weltpolitischen Entwicklungen.
- Pellets haben einen minimalen Energieherstellungsaufwand von weniger als 8 %.
- Biomassebrennstoffe sind langfristig preisgünstig, krisensicher und zuverlässig lieferbar.
- Sie stellen kein Gefahrgut dar und haben keine unangenehmen und gesundheitsbelastenden Emissionen, wie z. B. Gerüche, weder beim Transport, noch bei der Lagerung und Handhabung.
- Die Lagerung ist problemlos, variabel und kompakt.
- Pellets können in der Tierhaltung z.B. als Streu oder Schneckenschutz verwandt werden.
- Die entstehende Asche stellt einen hochwertigen Dünger dar.
- Die Verfeuerung fester Biomasse über automatisch beschickte Zentralheizungsanlagen wird vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie gefördert.
- Für den Brennstoff Holz muß im Rahmen der Energieeinsparverordnung – EnEV – gültig seit Februar 2002 für Neubauten oder bei Altbaumodernisierungen der Energiebedarfsausweis nur in vereinfachter Form erstellt werden.
- Die Anforderungen bei KfW-Förderkrediten für Energiesparhäuser oder im Rahmen des CO_2 –Gebäudesanierungsprogrammes sind mit Holzpelletkesseln ebenfalls einfacher erreichbar.
- Biomassebrennstoffe sind kostengünstiger als fossile Brennstoffe.
- Diese ältesten Brennstoffe des Menschen können sicher, sauber und bequem in modernen Heizanlagen unseren gewohnten Wohnkomfort erfüllen.
- Heizen mit Biomasse macht Spaß und vermittelt ein positives Lebensgefühl.
- Zukünftige sog. "Industriepellets" aus Rückständen der Lebensmittelproduktion, Energiegras-granulate etc. werden den zukünftigen Energiemarkt noch bereichern. Voraussetzung für deren Verwendbarkeit sind variable und robuste Heizanlagen.
- Es gibt zuverlässige, kostengünstige und variable Biomasseanlagen.



- Modernes, zeitgemäßes Heizen ist Heizen mit automatischen Biomasseanlagen. Zuverlässig, komfortabel und kostengünstig.
- Sie schützen aktiv die Umwelt und wertvolle fossile Rohstoffe. Nach eigenen Angaben wird aus „British Petroleum" „Beyond Petroleum"

Gerhard Felbinger , Wassermungenau, www.oekolonomie.de,

dieser Arttikel gehört zu der Website: www.der-bogen.com-